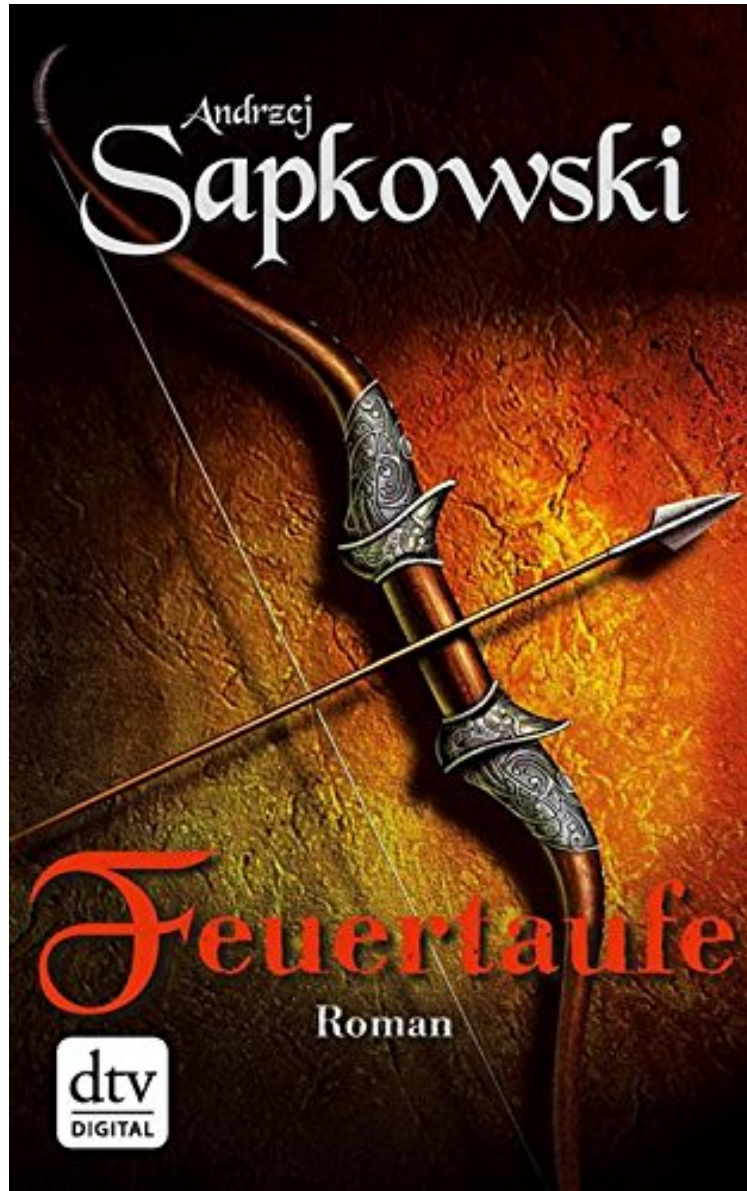


[Download ebook] Feuertaufe: Roman

Feuertaufe: Roman

Von Andrzej Sapkowski

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #16451 in eBooksVerffentlicht am: 2011-01-01Erscheinungsdatum: 2011-01-01File Name: B004UFSKUI | File size: 46.Mb

Von Andrzej Sapkowski : Feuertaufe: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Feuertaufe: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dritter Roman, genialVon DominicEs gibt nichts besseres.Mehr muss eigentlich nicht gesagt werden, genau das ist meine

Meinung. Wer genug Interesse hat sich hier die Kommentare durchzulesen, der sollte einfach beherzt zugreifen. Um mir eine seitenlange Rezension zu sparen: genialer Schreibstil, genialer Erzählstil, sehr realistische und grausame Welt, beinhaltet Tragdien, Romanzen, Abenteuer, Kriege (auch Vergewaltigungen und Massaker) und was man sich sonst noch alles vorstellen und wünschen kann. Sapkowski hatte den Haupthandlungsstrang und mehrere Nebenhandlungen bereits ausgearbeitet (siehe sein Werk "Etwas endet, etwas beginnt") bevor er anfang zu schreiben. Das sorgt für eine absolut stimmige Welt mit stetigem Fortschritt. Die Welt ändert sich mit der Zeit, komplett abseits von Geralt, der eben mal nicht der weltrettende Superheld ist, der jedem Frieden und Freude bis zum Ende aller Tage bringt. Genug geschrieben, kauft das Buch! Es ist nicht unbedingt nötig, aber für einen guten Einstieg in die Welt sind Kurzgeschichtensammlungen "Der letzte Wunsch" und "Das Schwert der Vorsehung" zu empfehlen. Und man verpasst großartige Geschichten ohne sie. Nach den Romanen kann man sich noch die dritte Kurzgeschichtensammlung "Etwas endet, etwas beginnt" holen. Diese beinhaltet nur eine Geralt relevante Geschichte, aber eben diese ist sehr gut und gibt ein anderes, das wohl ursprüngliche Ende der Geschichte wieder. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Serie steigert sich weiter. Von S. C. Im dritten Teil der Hauptreihe ist Krieg ausgebrochen und während sich Ciri im letzten Teil "Den Ratten" angeschlossen hat und ihr Outlaw-Dasein mehr oder weniger genießt ist Geralt zerrissen und stolpert mit freiwilligen und unfreiwilligen Kameraden von einer Katastrophe in die nächste - seine Kampfeskünste helfen ihm dabei überraschend selten und man erlebt einen deutlich kritischeren Blick auf ihn - wirklich sympathisch wirkt er in "Feuertaufe" nicht. Dafür gibt es tolle neue Charaktere, vor allem einen der etwas ganz anderes ist als man zuerst denkt. Mir gefiel das Buch in der Reihe bisher am besten. Schnes anderes Setting, gute Geschwindigkeit und viel Spannung. So kann es gerne weiter gehen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. noch ein Stück besser als der Vorgänger. Von Richard Traider der erste Roman war ein Stück Holz, doch wird der Leser belohnt wenn er den ersten Roman übersteht. danach folgt "die Zeit der Verachtung" das große Kino ist mit einem sehr offenen Ende, die Feuertaufe betrifft den Vorgänger noch mal um ein ganzes Stück und das Ende ist so schön und zu gleich so überraschend wie vom Kurzgeschichtenband "das Schwert der Vorsehung". viele gefürchten lernt man kennen, man fängt immer mehr an sie zu lieben. selbst der bei Name "von Riva" wird aufgeklärt wie er entstanden ist. AUFKLÄRUNGSBEDARF: doch eines hab ich nicht kapiert, im Roman "zeit der Verachtung" macht sich Rittersporn und der Hexer auf dem Weg, also Rittersporn ist in Brokilon. doch in Roman der "Feuertaufe" ist Geralt noch in Brokilon und reitet erst los als die Bogenschützin ihn das gleiche erzählt wie Rittersporn wodurch er ja schon in "der zeit der Verachtung" los ist. Rittersporn taucht erst auf als Geralt von Riva schon aufgebrochen ist.

Kurzbeschreibung Der dritte Roman der Hexer-Saga In Nilfgaard wird die Verlobung des Kaisers mit Cirilla, der Thronerbin von Cintra, proklamiert. Aber handelt es sich wirklich um die echte Cirilla? Geralt, halbwegs von seinen schweren Verletzungen genesen, macht sich auf den Weg nach Nilfgaard, begleitet von Rittersporn und der Bogenschützin Milva sowie einem Vampir, der sich das Trinken von Blut schon seit Langem abgewöhnt hat. Doch auch eine gerade erst gegründete Geheimloge von Zauberern beschließt, Cirilla um jeden Preis zu finden und zur Königin zu machen, um so die Macht der Zauberer zu sichern ... Pressestimmen Exzellenter dritter Band der Hexen-Saga []. Hagen Hoffmann, media-mania.de 22.12.2009 Kurzbeschreibung Der dritte Roman der Hexer-Saga In Nilfgaard wird die Verlobung des Kaisers mit Cirilla, der Thronerbin von Cintra, proklamiert. Aber handelt es sich wirklich um die echte Cirilla? Geralt, halbwegs von seinen schweren Verletzungen genesen, macht sich auf den Weg nach Nilfgaard, begleitet von Rittersporn und der Bogenschützin Milva sowie einem Vampir, der sich das Trinken von Blut schon seit Langem abgewöhnt hat. Doch auch eine gerade erst gegründete Geheimloge von Zauberern beschließt, Cirilla um jeden Preis zu finden und zur Königin zu machen, um so die Macht der Zauberer zu sichern ...